

Kindertagesstätten:

Kirchenprojekt Orgel der Schulanfänger

Von Dorothea Busalt

17. Jan. 2025



Im letzten Kindergartenjahr entdecken die Kinder unserer Kindertagesstätten die Apostelkirche einmal ganz anders. Dazu kommen sie an vier unterschiedlichen Terminen in die Kirche, um mit den Gemeindereferentinnen spannende Entdeckungen zu machen und Interessantes zu erfahren.

In dieser Woche waren die "Schlaumeier" der Kita St. Hildegard da. Spannend ist es immer wieder, die enge Wendeltreppe auf die Empore zu gehen. Zuerst bogen die Kinder in den Turm ab. Dort sieht man, wo Bretter die Öffnungen verdecken, durch die die Glocken in den Turm gezogen wurden. Diesmal haben sie sogar den Glockenschlag direkt hören und mitzählen können.

Hinter der Orgel befindet sich der Blasebalg. Ein wenig erschreckt waren sie schon, als etwas zu brummen begann und er sich mit Luft gefüllt hat. Dass man in die Orgel hineinklettern kann, konnten sie sehen, als sie einen kurzen Blick hineingeworfen und die unterschiedlichen Pfeifen bestaunt haben.

Jetzt ging es vor zum Orgeltisch. Welche Töne man einer Orgel entlocken kann zeigte ihnen Dorothea Busalt. Nicht umsonst wird die Orgel die Königin der Instrumente genannt. "Mache dich auf und werde Licht" und ihr Lieblingslied: Frieden für die Kinder-Frieden für die Welt sangen sie laut mit. Ganz zart und sachte durfte, wer wollte, auch selbst einige Töne probieren.

Unten in der Kirche haben sie natürlich zuerst nach der Krippe geschaut und dann nach ihrem Engel gesucht, den sie angemalt haben.

Zum Schluss bekamen sie ein Bild mit der Orgel als Erinnerung für ihr Portfolio mit auf den Weg.